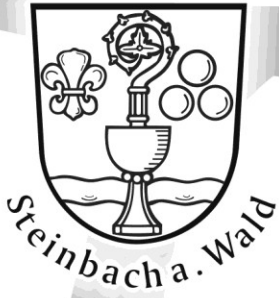


Gemeinde



Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinbach a. Wald

Steinbach a. Wald, 08. September 2012 Ausgabe 1/2012

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dem Wort des italienischen Dichters Dante Alighieri: „Der Eine wartet, dass die Zeit sich wandelt. Der Andere packt sie kräftig an und handelt“ versucht die Gemeinde Steinbach a. Wald gerecht zu werden. Zugegeben, alles kann nicht immer gleich angepackt oder erledigt werden. Aber auch hier ist sprichwörtlich der Weg das Ziel.

So werden wir heuer die Dorferneuerung in Hirschfeld ebenso abschließen, wie die umfangreichen Straßenbaumaßnahmen in Steinbach. Bei beiden Maßnahmen hat die Gemeinde über drei Haushaltsjahre fast drei Millionen Euro investiert. Auch der diesjährige Haushalt weist, wie sie dem Bericht zum Haushalt entnehmen können, neben den o. g. Maßnahmen weitere Investitionen in allen Gemeindeteilen auf. Dass wir alle Aufgaben erfüllen und die Infrastruktur stetig verbessern können, verdanken wir unseren leistungsfähigen und standorttreuen Unternehmen. Auch der seit Jahren durchgeführte Kurs von Investieren und Schulden abbauen kann so fortgeführt werden.

An dieser Stelle erlauben Sie mir, nochmals unsere heimischen Unternehmen und Gewerbetreibenden hervorzuheben, deren Investitionen in den Standort „Gemeinde Steinbach a. Wald“, wohl auch Dank der guten Rahmenbedingungen, die sie in unserer Gemeinde vorfinden, in diesem Jahr wieder im zweistelligen Millionenbereich liegen.

Ein weiterer wichtiger Schritt für unsere Gemeinde ist im Mai vollzogen worden. Das Projekt „Lebensqualität für Generationen“ hat mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung Fahrt aufgenommen. Das Netzwerk stellt sich Ihnen im Mitteilungsblatt näher vor.

Uns allen wünsche ich einen schönen Sommerausklang und einen farbenfrohen Herbst.



Es grüßt Sie herzlich
Ihr Klaus Löffler
1. Bürgermeister



In eigener Sache

Willkommen im Rathaus

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Gemeindeverwaltung sind gerne für SIE da. Ob es sich um Anträge oder einfach nur um eine Frage handelt, wir möchten IHNEN gerne weiterhelfen. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail oder kommen Sie einfach vorbei.

Kontakt

Adresse: Gemeindeverwaltung Steinbach a. Wald
Ludwigsstädter Straße 2
96361 Steinbach a. Wald
Telefon: 0 92 63 / 97 51 - 0
Fax: 0 92 63 / 97 51 - 29
E-Mail: info@steinbach-am-wald.de
Internet: www.steinbach-am-wald.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Steinbach a. Wald

Montag	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch (langer Behördentag)	08.00 - 12.00 Uhr
	und 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Feuerwehrhaus Buchbach (Schulungsraum):

Mittwoch	16.30 - 17.00 Uhr
----------	-------------------

Gemeindekanzlei Hirschfeld

Mittwoch	15.30 - 16.00 Uhr
----------	-------------------

Schule Kehlbach:

Mittwoch	17.00 - 17.30 Uhr
----------	-------------------

Volksschule Windheim:

Mittwoch	16.00 - 16.30 Uhr
----------	-------------------

Die Amtsstunden in Windheim entfallen, wenn zur gleichen Zeit ein Blutspendetermin des BRK stattfindet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In den zurückliegenden Ausgaben waren Sie es gewohnt, dass wir Sie mit dem Abdruck von Presseberichten über die Geschehnisse in unserer Gemeinde informiert haben. Unser Mitteilungsblatt erscheint drei- bis viermal im Jahr, so dass sich hier immer eine stattliche Zahl von Berichten ansammelt, deren Aktualität dann oft nicht mehr gegeben ist. Wir denken, dass Sie sich zeitnah über die Tageszeitungen und sonstige Quellen über das Geschehen in und um die Gemeinde informieren und wollen deshalb künftig versuchen, nur ein oder zwei wichtige zentrale Themen im Mitteilungsblatt darzustellen. Natürlich sind wir für Anregungen oder kritischen Worte zu der Umstellung offen und bitten Sie, uns Ihre Eindrücke wissen zu lassen.

Hermann Jung verabschiedet

„Auf der Welt gibt es nichts, was sich nicht verändert, nichts bleibt ewig so wie es einst war.“ Was der chinesische Philosoph Dschuang Dsi damit ausdrücken wollte, galt vor kurzem in unserer Gemeinde. Der Wandel, die Veränderung sind Teil des Lebens. Und so ging eine Ära zu Ende, die am 01.10.1974 begann, als Hermann Jung von Bürgermeister Edwin Trebes offiziell als Geschäftsleitender Beamter vorgestellt worden war.

Im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung dankte Bürgermeister Klaus Löffler Hermann Jung herzlich für sein Wirken.

„Edwin Trebes hat Dir, lieber Hermann, damals mit auf den Weg gegeben: Hier ist nicht das erste der Paragraph, sondern der

Mensch.“ In all den Jahren, in denen er für die Menschen unserer Gemeinde gewirkt habe, sei er, Hermann Jung, diesem Motto gefolgt. In der täglichen Praxis sowie in den zahlreichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse habe er stets durch sein ausgleichendes Wesen einen Weg gefunden, den notwendigen Gesetzesvollzug im menschlichen Miteinander zu vermitteln. „Du hast uns, den Kolleginnen und Kollegen der Gemeinderäte und der Verwaltung durch all die Jahre mit fundiertem Rat zur Seite gestanden und die Entscheidungen begleitet. Dafür sagen wir Dir heute ein von Herzen kommendes Vergelts Gott.“ Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ge-

meinde dankten Hermann Jung für sein stets kollegiales Miteinander.

Beste Gesundheit, Wohlergehen, Zufriedenheit und Glück mögen ihn die kommende Zeit begleiten und jeden Tag mindestens ein Lachen sein Gesicht erheitern.

Hermann Jung dankte seinerseits allen für das gute gemeinschaftliche Wirken in all den Jahren und wünschte seinem Nachfolger Thomas Kotschenreuther viel Erfolg sowie eine stets glückliche Hand. Bürgermeister Löffler freute sich auf die kommende Zeit und die Zusammenarbeit mit Thomas Kotschenreuther.



Verabschiedung Hermann Jung

Was erledige ich wo?

		Telefon 0 92 63 / 97 51	E-Mail-Adresse
1. Bürgermeister:	Klaus Löffler	-11	klaus.loeffler@steinbach-am-wald.de
Sekretariat des Bürgermeisters:	Eva-Maria Jungkunz	-12	eva-maria.jungkunz@steinbach-am-wald.de
Bauamt:	Dipl.-Ing. Andreas Vetter	-21	andreas.vetter@steinbach-am-wald.de
Bauhof:		-20	
Geschäftsleiter:	Thomas Kotschenreuther	-14	thomas.kotschenreuther@steinbach-am-wald.de
Passamt:	Janine Jungkunz	-10	janine.jungkunz@steinbach-am-wald.de
Einwohnermeldeamt:	Annerose Bittner	-15	einwohnermeldeamt@steinbach-am-wald.de
	Antje Neubauer	-15	einwohnermeldeamt@steinbach-am-wald.de
Standesamt:	Thomas Kotschenreuther	-14	thomas.kotschenreuther@steinbach-am-wald.de
	Eva-Maria Jungkunz	-12	eva-maria.jungkunz@steinbach-am-wald.de
	Marietta Ruß	-17	marietta.russ@steinbach-am-wald.de
Soziale Angelegenheiten:	Maria Konrad	-16	maria.konrad@steinbach-am-wald.de
Kämmerei:	Karl-Heinz Häusler	-13	karl-heinz.haesler@steinbach-am-wald.de
Gemeindekasse:	Marietta Ruß	-17	marietta.russ@steinbach-am-wald.de
Steueramt, Verbrauchsgebühren:	Helmut Hirth	-18	helmut.hirth@steinbach-am-wald.de
Tourist-Information:	Eva-Maria Jungkunz	-12	eva-maria.jungkunz@steinbach-am-wald.de
	Marion Herrmann	0 92 63 / 74 82 (auch Fax)	mail@fam-herrmann.com
	(Geschäftsführerin des Fremdenverkehrsvereins)		

Gemeindehaushalt 2012

Der Gemeindehaushalt 2012 wurde durch die Kämmerei vorbereitet und in der Sitzung des Schulausschusses am 15.03.2012 sowie in der Sitzung des Finanzausschusses am 20.03.2012 ausführlich vorbehandelt. Beide Ausschüsse haben dem Gemeinderat durch einstimmige Empfehlungsbeschlüsse die Verabschiedung des vorliegenden Zahlenwerkes empfohlen.

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan mit einem detaillierten Vorbericht samt Anlagen, der Stellenplan sowie der Finanzplan mit Investitionsprogramm wurden den Gemeinderatsmitgliedern rechtzeitig zugestellt und konnten somit in den Fraktionen vorbehandelt werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinbach a.Wald hat in seiner Sitzung am 17.04.2012 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 beschlossen.

Die Haushaltssatzung 2012 beinhaltet keine genehmigungspflichtigen Bestandteile und wurde somit dem Landratsamt Kronach lediglich zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Nach Kenntnisnahme wurde die Haushaltssatzung durch Niederlegung in der Gemeindeverwaltung Steinbach a.Wald und durch Bekanntmachung der Niederlegung in Aushang an allen Gemeindefafeln amtlich bekannt gemacht und ist rückwirkend zum 01.01.2012 in Kraft getreten.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan werden während des ganzen Jahres in der Gemeindeverwaltung Steinbach a.Wald innerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten zur Einsicht bereitgehalten.

Das Volumen des Gesamthaushaltes 2012 beträgt 10.423.180,00 EUR. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Verringerung von 1.948.550,00 EUR oder 15,750 %.

Vom Haushaltsvolumen entfallen 9.277.300,00 EUR auf den Verwaltungshaushalt und 1.145.880,00 EUR auf den Vermögenshaushalt. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies im Verwaltungshaushalt eine Verringerung von 224.540,00 EUR oder 2,363 %. Im Vermögenshaushalt ergibt sich ebenfalls eine Verringerung von 1.724.010,00 EUR oder 60,072 %.

Der Landkreis Kronach wird den Kreisumlagehebesatz für das Haushaltsjahr 2012 voraussichtlich um 1 v.H. auf 48,5 v.H. erhöhen. Trotz des erhöhten Kreisumlage-Hebesatzes ergibt sich aufgrund einer erheblich geringeren Umlagekraft im Haushaltsjahr 2012 eine um 1.147.000,00 EUR oder 28,182 % niedrigere Ausgabenbelastung gegenüber dem überdurchschnittlichen Vorjahresansatz. Die Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes um 1,0 v.H. bedeutet für den Gemeindehaushalt 2012 Mehrausgaben in Höhe von 60.245,00 EUR.

Die Einkommensteuerbeteiligung in Höhe von voraussichtlich 1.096.000,00 EUR liegt um 4.000,00 EUR bzw. 0,364 % unter dem Vorjahresansatz. Die Einkommensteuerersatzleistungen aus dem Familienlastenausgleich in Höhe von ca. 103.000,00 EUR haben sich um 1.000,00 EUR (0,980 %) im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die Umsatzsteuerbeteiligung in Höhe von 241.000,00 EUR liegt um 25.000,00 EUR bzw. 11,574 % über dem Vorjahresansatz.

Im Haushaltsjahr 2012 wird sich die Zuführungssituation gegenüber dem Haushaltsansatz 2011 erheblich verbessern. Die gesetzliche Mindestzuführung gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 KommHV in Höhe der zu leistenden Tilgungen von 138.100,00 EUR wird in 2012 um voraussichtlich 879.780,00 EUR oder 637,060 % überschritten werden. Die tatsächliche Nettozuführung an den Vermögenshaushalt 2012 ist mit 1.017.880,00 EUR und somit um 1.098.870,00 EUR (2011: 80.990,00 EUR Zuführung vom Vermögenshaushalt) höher als im Vorjahr veranschlagt.

Um diese vorhersehbaren Auswirkungen des kommunalen Finanzausgleiches abzumildern, hat die Gemeinde in den letzten Jahren Rücklagen in Höhe von rund 1,6 Millionen EUR angesammelt. Im Haushaltsjahr 2012 können der Rücklage voraussichtlich ca. 34.000,00 EUR zugeführt werden, sodass per 31.12.2012 ein Rücklagenstand von rund 1.648.000,00 EUR vorhanden sein wird.

Das Haushaltsjahr 2012 beinhaltet Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (einschließlich Tilgungen) in Höhe von 1.145.880,00 EUR und ist somit um 1.724.010,00 EUR oder 60,072 % niedriger als der Vermögenshaushalt des Vorjahres veranschlagt.

Zur Finanzierung sollen 51.500,00 EUR (=4,494 v.H.) Zuweisungen und Zuschüsse und 65.000,00 EUR (=5,672 v.H.) Herstellungsbeiträge eingesetzt werden. Als Eigenmittel (Verkaufserlöse, Kapitalrückflüsse, Entnahme aus Rücklagen) sind insgesamt 11.500,00 EUR (=1,004 v.H.) vorgesehen. Da eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe von 1.017.880,00 EUR (=88,830 v.H.) möglich ist, muss keine Kreditaufnahme und keine Rücklagenentnahme veranschlagt und getätigt werden.

Nachstehend sind die wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen des Gemeindehaushaltes 2012 aufgeführt:

Als Einnahmen sind veranschlagt:

Verwaltungshaushalt

➤ Bruttosteuererwerb	8.070.000,00 €
➤ Benutzungs- und Verbrauchsgebühren	393.100,00 €
➤ Verkaufs-, Miet- und Pachteinnahmen	61.300,00 €
➤ Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	25.400,00 €
➤ Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	447.300,00 €
➤ Zinseinnahmen	31.000,00 €
➤ Konzessionsabgaben	95.000,00 €
➤ Weitere Finanzeinnahmen	7.300,00 €
➤ Kalkulatorische Einnahmen	146.900,00 €

Vermögenshaushalt:

➤ Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.017.880,00 €
➤ Verkäufe und Darlehensrückflüsse	11.500,00 €
➤ Beiträge und ähnliche Entgelte	65.000,00 €
➤ Investitionszuschüsse	51.500,00 €

Die wichtigsten Ausgabenansätze sind:

Verwaltungshaushalt:

➤ Kreisumlage	2.923.000,00 €
➤ Gewerbesteuerumlage	1.540.000,00 €
➤ Personalausgaben	1.415.800,00 €
➤ Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	231.000,00 €
➤ Unterhalt sonst unbewegliches Vermögen	349.500,00 €
➤ Geräte, Ausstattungen etc.	53.500,00 €
➤ Mieten und Pachten	8.100,00 €
➤ Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen usw.	163.750,00 €
➤ Haltung von Fahrzeugen	77.900,00 €
➤ Besondere Aufwendungen für Bedienstete	13.650,00 €
➤ Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	593.150,00 €
➤ Steuern und Versicherungen	90.100,00 €
➤ Geschäftsausgaben	70.300,00 €
➤ Weitere allgemeine sächliche Ausgaben	21.700,00 €
➤ Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	5.000,00 €
➤ Kalkulatorische Kosten	146.900,00 €
➤ Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale Einrichtungen	445.070,00 €
➤ Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	41.000,00 €
➤ Zinsausgaben	61.000,00 €
➤ Weitere Finanzausgaben und Deckungsreserve	9.000,00 €
➤ Zuführung an den Vermögenshaushalt	1.017.880,00 €

Vermögenshaushalt:

➤ Vermögenserwerb	136.300,00 €
➤ Hochbaumaßnahmen	154.000,00 €
➤ Tiefbaumaßnahmen	619.200,00 €
➤ Betriebsanlagen	10.000,00 €
➤ Tilgung von Krediten	138.100,00 €
➤ Investitionszuschüsse	53.800,00 €
➤ Zuführung an Rücklagen	34.480,00 €

Die genannten Ausgaben des Vermögenshaushaltes beinhalten folgende größere Investitionsmaßnahmen:

➤ Anschaffungen für die Verwaltung incl. EDV-Anlage	16.000,00 €
➤ Anschaffungen für die Feuerwehren	18.300,00 €
➤ Sanierung bzw. Erneuerung Feuerwehrhaus Hirschfeld	56.000,00 €
➤ Anschaffung Feuerwehrfahrzeug TSF für FW Kehlbach	75.000,00 €
➤ Anschaffungen für die Grund- und Mittelschule	22.000,00 €
➤ Außenanlage mit Einzäunung Spielplatz GT Kehlbach	25.000,00 €
➤ Investitionszuschüsse für Kindergärten Stb./W. u. Windheim	41.000,00 €
➤ Investitionszuschuss an TSV Windheim für Hallenneubau	12.800,00 €
➤ Dorferneuerungsmaßnahmen GT Hirschfeld BA 2 (Restkosten)	10.200,00 €
➤ Ausbau Saarbrunnen-, Ring- und Frankenwaldstraße in Stb./W.	222.000,00 €
➤ Ausbau „Sportplatzweg“ GT Windheim	100.000,00 €
➤ Ausbau „Zur Kulturhalle“ GT Kehlbach	80.000,00 €
➤ Ausbau Teilstück „Blumenstraße“ GT Hirschfeld	30.000,00 €
➤ Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage	10.000,00 €
➤ Abwasserbeseitigungsanlage Steinbach a.Wald	35.000,00 €
➤ Abwasserbeseitigungsanlage Hirschf.-Windh.-Kehlb.	88.000,00 €
➤ Planungskosten für Generalsanierung Freizeitzentrum Stb./W.	80.000,00 €
➤ Wasserversorgungsanlage Stb./W.	32.000,00 €
➤ Erwerb von Grundstücken	30.000,00 €

Lebensqualität für Generationen

Lebensqualität für Generationen

Die demographische Entwicklung in Deutschland lässt sich nicht aufhalten. Die Kommunen sind bemüht, mit verschiedenen Ansätzen dieser für das Gemeinwesen und für die Unternehmen/Firmen negativen Entwicklung entgegenzutreten.

Die Gemeinde Steinbach a.Wald hat in Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz ein Betreuungskonzept entwickelt, um gemeinsam mit den Trägern der drei Kinderbetreuungseinrichtungen, der Mittelschule, Vereinen, Verbänden, Organisationen und den örtlichen Unternehmen für die Familien, und somit auch für die Arbeitnehmer/innen, mehr Lebensqualität im Alltag zu schaffen.

„Lebensqualität für Generationen“ bietet den Familien Rückhalt in der Betreuung der Familienmitglieder, ein gutes soziales Umfeld und damit die Basis für Erwerbstätigkeit.

Dieses Projekt, welches im Kleinen bei den „Kleinen“ startete, sich in der Schulkinderbetreuung weiterentwickelte und nun auch auf Senioren, also auf die Gesamtfamilie ausgedehnt wird, hat schon einige Auszeichnungen und Preise erhalten.

Auf Bezirksebene erhielt es den Sozialpreis der Oberfrankenstiftung 2010. Im Forum „Lokale Bündnisse für Familien“ wurde das Betreuungskonzept im bundesweiten Ideenwettbewerb prämiert und im Juni 2012 zum Bündnis des Monats gewählt. Große Beachtung fand dieses Konzept der Vernetzung von Betreuung in den verschiedenen Medien unter anderem auch in der Zeitschrift „Eltern family“, dem „Bayerischen Staatsanzeiger“ u. v. a.

In dem Projekt haben sich die Unternehmen Wiegand-Glas Steinbach, Gerresheimer Tettau, Rauschert Steinbach, die Sparkasse Kulmbach-Kronach mit dem BRK-Kreisverband Kronach und der Gemeinde Steinbach a.Wald zusammengeschlossen. Unterstützt wird es vom Landkreis Kronach und der Regierung von Oberfranken.

Was bietet das Netzwerk „Lebensqualität für Generationen“ den Kooperationspartnern und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern?

Es gibt Situationen im Leben, wie Pflege von Angehörigen, Krankheit, Betreuung von Kindern, die das Familienleben plötzlich verändern. Die Mitarbeiter müssen Lösungen suchen, oftmals stehen sie alleine vor rechtlichen, organisatorischen und auch finanziellen Hürden.

Beispiel: Ein Arbeitnehmer bekommt einen Anruf, das Krankenhaus schickt die Mutter nach Hause, ist aber ein Pflegefall. Der Arbeitnehmer muss sich frei nehmen, versucht telefonisch einen Platz im Seniorenheim zu bekommen oder muss die ambulante Versorgung zu Hause organisieren. Er/Sie kennt sich nicht aus mit

Anträgen und eventueller finanzieller Unterstützung.

Ein anderer Fall: Eine Arbeitnehmerin fällt wegen Kinderbetreuung (Schulkind, erste Klasse, Ferien) aus, die bisherige Betreuung durch die Großeltern lässt sich nicht mehr organisieren. Dies bedeutet finanzielle Einbußen für die Familie und Produktionsausfall für den Arbeitgeber. Hinzu kommen Kosten für Neueinstellung.

Wiederum eine andere Situation: Eine Arbeitnehmerin fällt wegen Kinderbetreuung aus, kann nicht zur Schichtarbeit kommen, da ihr Partner eine Schichtzeitänderung bekommt. Sie braucht eine schnelle, günstige Betreuung für die Abendstunden.

Oder: Eine Arbeitnehmerin meldet eine Arbeitszeitverkürzung an, da sie ihre demente Schwiegermutter nicht mehr alleine zu Hause lassen kann. Das bedeutet neben finanziellen Einbußen für die Familie eine aufreibende Betreuung der dementen Seniorin und ein Ärgernis für den Arbeitgeber. Dieser muss eventuell noch stundenweise jemanden einstellen, beziehungsweise die Arbeit anders aufteilen.

Es gibt aber auch teilweise Informationsbedarf für Arbeitgeber zum Thema Pflege und Pflegezeitgesetz, Möglichkeiten für Kinderbetreuung. Sowohl die beteiligten Partnerunternehmen als auch deren Mitarbeiter/innen haben nun die Möglichkeit, durch einen Anruf im BRK-Netzwerkbüro, Informationen zu erhalten. Aufgabe ist es dann, individuelle Lösungen für die jeweilige Situation des Arbeitnehmers zu erarbeiten und ihm zur Seite zu stehen, wenn es um die Suche und Realisierung der besten Betreuungsmöglichkeit für seinen/ihren Angehörigen geht. Das Netzwerk steht in Kontakt mit Pflegeeinrichtungen, häuslichen Pflegediensten, Kindergärten, Schulen etc. Auch ist es bei der Bewältigung bürokratischer Hürden, wie Ausfüllen von Anträgen etc. behilflich. **Ziel ist es, dass den Mitarbeitern und deren Familien Last und**

Sorgen zumindest teilweise abgenommen werden.

Antje Angles, „Lebensqualität für Generationen“; Ludwigsstädter Straße 2
96361 Steinbach am Wald
Telefon 09261/607266
a.angles@kvkronach.brk.de
www.lebensqualitaet-fuer-generationen.net

Die beiden Initiatoren: Bayer. Rotes Kreuz und Ge- meinde Steinbach a.Wald

Als Motoren des Modellprojektes „Lebensqualität für Generationen“ wollen wir einen nächsten Schritt in der Weiterentwicklung des nahtlosen Betreuungsnetzwerkes in der Gemeinde und in der Region umsetzen. Zusammen mit unseren wollen wir ein präventives und aktives Netzwerkangebot nachhaltig etablieren, um das knappe Gut „Mitarbeiter“ bei sich massiv verändernden Familienstrukturen, stetig zunehmenden Leistungsdruck sowie wesentlich längeren Lebensarbeitszeiten in einem ganzheitlichen

Gesundheits- und Betreuungsmanagement einzubinden.

Dabei liegt uns daran, das Gesundheitsmanagement nicht nur im Betrieb direkt an die Mitarbeiter zu richten. Sondern es müssen im Zuge dessen auch Belastungen aus der notwendigen Kombination von Beruf und Kinderbetreuung sowie Beruf und Betreuung beziehungsweise Pflege älter werdender Familienangehörige abgefangen und das bestehende Netzwerk, wie Ganztagesbetreuung, Randzeitenbetreuung etc. erweitert werden. Uns liegt sehr daran, die heimische Region fit für die Zukunft zu machen und Erwerbstätige zu unterstützen, damit sie Familie, Berufe und Pflege von Angehörigen besser unter einen Hut bringen können. Und natürlich hegen wir die Hoffnung, dass mit der Schaffung einer liebens- und lebenswerten Region durch das dazugehörige durchgehende und wohl einmalige Betreuungsangebot der eine oder andere junge Mensch seiner Heimat treu bleibt beziehungsweise auch externe Arbeitnehmer ihren Lebensmittelpunkt in die Gemeinde verlegen.



Wir möchten hier auch die Gelegenheit nutzen und uns bei unseren Partnern und bei allen Sponsoren für die Unterstützung zur Verwirklichung unserer Ziele bedanken. Unser Dank gilt zudem dem am Projekt „Lebensqualität für Generationen“ beteiligten Unternehmen.

*Klaus Löffler (Bürgermeister) und
Roland Beierwaltes (BRK-
Kreisgeschäftsführer)*

„Lebensqualität für Generationen“ beeindruckt Herrn Erwin Huber, MdL

Der Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, Staatsminister a. D. Erwin Huber, MdL, besuchte dieser Tag die Gemeinde Steinbach a.Wald.



Erwin Huber MdL beeindruckt über
„Lebensqualität für Generationen“

Die Vorstellung des Projekts „Lebensqualität für Generationen“ stand dabei unter anderem im Fokus der verschiedenen Gespräche. Der Staatsminister a. D. zeigte sich begeistert vom Projekt:

„Eine tolle Idee, die mit Eigeninitiative zu einem Vorzeigeprojekt umgesetzt wurde. Die Einbindung der Unternehmen in das Projekt zeigt die Einmaligkeit, zudem bieten diese den Familien hervorragende Arbeitsplätze“.

Start des BRK Mehr- generationenhauses Nord in der Schule Buchbach

Nach den Sommerferien startet in der Schule Buchbach das Programm des Mehr-
generationenhauses Nord.

Viele Partner helfen und unterstützen die vielfältigen Angebote:

- Der Karateverein Bushido Frankwald bietet Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr Karatetraining an.
- Frau Lisa Rebhan startet mit einem Sport- und Entspannungskurs am 10.09.12 19.30 Uhr
- Die ökologische Bildungsstätte Mitwitz kommt einmal monatlich mit dem Angebot „natürlich für Kinder“ vorbei: 1. Termin 26.09.12, 15.00 Uhr
- Leben Plus, ein Angebot des BRK, bietet Betreuung Pflegebedürftiger und Demenzkranker nach Absprache
- Strickbegeisterte können zu unserem Strickstammtisch am 17.09.12 14.30 Uhr kommen, Fahrdienste werden angeboten – Infos im Büro des Netzwerk
- Die Seniorenband des MGH veranstaltet eine öffentliche Probe
- Der Sportverein Buchbach bietet Nordic Walking und Gymnastik an – Mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr

- Der Caritasverband Kronach bietet gemeinsam mit dem BDKJ und dem Roten Kreuz Kronach einen kostenlosen Babysitterkurs für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren an. Unterstützt wird er finanziell durch das kath. Bildungswerk
Start am 09.10.12 18.30 Uhr

Das Programmheft liegt in den Geschäften der Region aus.

**Weitere Informationen erhalten Sie im
Netzwerkbüro „Lebensqualität für
Generationen“ 09261/607266 oder
unter der Homepage:
www.lebensqualitaet-fuer-generationen.net**

Aktuelles aus dem Rathaus

Meldebogen für offene Feuer

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Abbrennen von offenen Feuern im Freien an die integrierte Leitstelle (ILS) für Feuerwehrrettungsdienst und Katastrophenschutz in Coburg gemeldet werden müssen, um zu verhindern, dass kostenpflichtige Feuerwehreinsätze ausgelöst werden. Ein entsprechender Vordruck ist bei in der Gemeindeverwaltung zu erhalten. Gerne sind wir auch beim Ausfüllen behilflich.

Leerstandsmeldung

Aktive Gemeindeentwicklung und geordnete bauliche Entwicklung liegen im Interesse der Gemeinde Steinbach a.Wald. Wir bitten deshalb die Eigentümer leerstehender Immobilien, uns solche Objekte mitzuteilen. Für Informationen über die baurechtlich zugelassene Nutzung, die Größe und ob

Vermietungs- oder Verkaufsabsichten bestehen, wären wir ebenfalls dankbar.

Ansprechpartner ist Thomas Kotschenreuther, Tel.: 09263/9751-14

Bodenrichtwerte

Der Gutachterausschuss für den Landkreis Kronach hat folgende Bodenrichtwerte nach dem **Stand vom 31.12.2010** festgesetzt für **baureifes Land (erschließungsbeitragspflichtig)**:

a) Wohnbauflächen

Gemeindeteil Buchbach	13,00 €/m ² ,
Gemeindeteil Hirschfeld	10,00 €/m ² ,
Gemeindeteil Kehlbach	10,00 €/m ² ,
Gemeindeteil Steinbach a.Wald	17,00 €/m ² und
Gemeindeteil Windheim	15,00 €/m ² .

b) Gewerbliche Bauflächen

Gemeinde Steinbach a.Wald	10,00 €/m ² .
---------------------------	--------------------------

Es handelt sich um Schätzwerte, da kein maßgeblicher Bodenverkehr stattgefunden hat. Die Richtwerte enthalten keinen Erschließungsbeitrag und keinen sonstigen in Betracht kommenden Beitrag. Als durchschnittliche Erschließungskosten (Erschließungskostenbeitrag Straße und Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung) wurden für das gesamte Gemeindegebiet 20,00 €/m² für Wohnbauflächen und 12,50 €/m² für gewerbliche Flächen ermittelt.

Für **landwirtschaftliche Flächen** wurden folgende Richtwerte ermittelt:

- | | |
|--------------|-----------------------|
| a) Ackerland | 0,70 €/m ² |
| b) Grünland | 0,30 €/m ² |

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen und rechtlichen wertbeeinflussenden Zustandsmerkmale, wie z. B. Art und Maß der baulichen Nutzung, beitrags- und abgaberechtlicher Zustand, Beschaffenheit und tatsächliche Eigenschaften des Grundstücks. (Blatt 2 der Bekanntmachung vom 06.12.2011) im Einzelfall von den dargestellten Merkmalen abweichen können; solche Abweichungen von den wertrelevanten Eigenschaften eines Grundstücks bewirken im Allgemeinen auch Abweichungen von den Richtwerten.

Satzungsänderungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinbach a.Wald hat in seiner Sitzung am 05.06.2012 den Erlass folgender Satzungen beschlossen:

- Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Steinbach a.Wald vom 14.12.1998
- Änderungssatzung zur Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Gemeinde Steinbach a.Wald (Entwässerungssatzung-EWS) vom 14.12.1998
- Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren
- Änderungssatzung zur Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Steinbach a.Wald in Steinbach a.Wald (Wasserabgabesatzung-WAS) vom 15.01.1997
- Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserab-

gabesatzung der Gemeinde Steinbach a.Wald (BGS-WAS) vom 15.01.1997

Die Satzung und die Änderungssatzungen wurden vom 1. Bürgermeister am 13.06.2012 ausgefertigt. Sie wurden durch Niederlegung in der Gemeindeverwaltung Steinbach a.Wald (Rathaus), Ludwigsstädter Str. 2, 96361 Steinbach a.Wald, und Bekanntgabe der Niederlegung durch Aushang dieser Bekanntmachung an den Gemeindefafeln in allen Gemeindeteilen amtlich bekannt gemacht. Sie sind am 01.07.2012 in Kraft getreten.

Freiwilliger Wehrdienst; Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteilungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname,
Vorname und
gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei unserer Meldebehörde im Rathaus eingelegt werden. Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die Meldebehörden die genannten Daten weitergeben.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus Steinbach a.Wald

Achtung! Immer Voranmeldung erforderlich!!

Bürger, die zu den Sprechtagen im Rathaus kommen möchten, müssen sich vorher bei der Gemeindeverwaltung anmelden.

Für die **nächsten Rentensprechtage am Donnerstag, dem 13. September 2012, und am Donnerstag, dem 20. Dezember 2012, jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr** und für alle zukünftigen Sprechtage bitten wir Sie deshalb um vorherige Anmeldung im Rathaus (Tel.Nr. 0 92 63 / 97 51-16, Frau Konrad).

Durch die Terminvergabe sollen lange Wartezeiten vermieden werden. Bürger, die ohne vorherige Anmeldung zu den Sprechtagen kommen, müssen mit längeren Wartezeiten rechnen.

Managementplan für das NATURA 2000-Gebiet „Täler und Rodungsinseln im Frankenwald mit Geroldsgrüner Forst“

Am 21.12.2011 hat das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach den fertig gestellten Managementplan für das Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiet 5634-371 „Täler und Rodungsinseln im Frankenwald

mit Geroldsgrüner Forst“ an die Stadt Teuschnitz, den Markt Pressig, die Gemeinden Tettau, Steinbach a.Wald, Tschirn, Nordhalben, Steinwiesen, Wilhelmsthal und Geroldsgrün, die Forstbetriebe Nordhalben und Rothenkirchen, das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Münchberg, die Wasserwirtschaftsämter Kronach und Hof, sowie die Naturschutzbehörden bei der Regierung von Oberfranken und den Landratsämtern Kronach und Hof übergeben.

Der Plan wird ab sofort in den Rathäusern, an den Landratsämtern Kronach und Hof und an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach – Bereich Forsten in Stadtsteinach – und Münchberg – Bereich Forsten in Bad Steben – auf Dauer zur Einsichtnahme vorgehalten.

Hauptanliegen von Natura 2000 ist es, das europäische Naturerbe zu bewahren und alle Gebiete europäischen Rangs, darunter das FFH-Gebiet „Täler und Rodungsinseln im Frankenwald mit Geroldsgrüner Forst“, in einem guten Zustand zu erhalten. Der Managementplan zeigt auf, welche Maßnahmen notwendig sind, um dies zu gewährleisten.

Desweiteren hat er zum Ziel, den beteiligten Grundstückseigentümern, Kommunen, Fachbehörden und –verbänden Planungs- bzw. Bewirtschaftungssicherheit zu verschaffen, wobei die festgelegten Erhaltungsmaßnahmen für die öffentliche Hand verbindlich sind.

Die Gemeinde Steinbach a.Wald trauert um

Hans Kaim

Der Verstorbene war vom 1990 bis 1999 als Schulhausmeister in Buchbach für die Gemeinde tätig und hat seine Aufgabe nach besten Kräften zum Wohl der Gemeinde und zur Freude der Schulkinder erfüllt.

Die Gemeinde wird ihm hierfür stets ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

Für Fragen und Auskünfte zum Managementplan steht beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach jederzeit Herr Hanna-Bökkerink (Tel. 09225-955524, Fax 09225-955555, Email: Stefan.Hanna-Boekkerink@aelf-ku.bayern.de) zur Verfügung.

*Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach-Bereich Forsten
gez.
Hanna-Bökkerink, Forstamtsrat*

Bestattungen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Bestattungsunternehmen Krässe Vertragspartner der Gemeinde für die Graberstellung ist.

Weitere Informationen

Beratungshaus für die Rennsteigregion im Evang. Pfarrhaus

Das Beratungshaus bietet folgende Dienste an:

Allgemeine Soziale Beratungsstelle des Caritasverbandes:

Jeden Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr,
Tel.: 09261 605620,
E-Mail: soziale-beratung@caritas-kronach.de

Jugendmigrationsdienst (Sozialdienst Katholischer Frauen)

Jeden 1. Dienstag im Monat
von 14.00 - 17.00 Uhr,
Tel. 0951 868515,
E-Mail: a.stapper@skf-bamberg.de

Allgemeine Sozialarbeit des Diakonischen Werkes

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat
von 9.00 - 12.00 Uhr,
Tel. 09261 95345
E-Mail: harm@kasa-kronach.de

Migrationsberatung (Diakonisches Werk)

Jeden 2. und 4. Montag im Monat
von 14.00 - 17.00 Uhr,
Tel. 09261 95371,
E-Mail: jonas@migrations-kronach.de

Fachdienste für seelische Gesundheit

Jeden Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr,
Tel. 09261 3055,
E-Mail: spdi-kronach@gmx.de

Ökumenische Beratungsstelle für Kinder Jugendliche und Familien

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat
von 9.00 - 12.00 Uhr,
Tel. 09261 93730
E-Mail: info@eb-kronach.de

Arbeits- und Sozialrechtsberatung

Jeden Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr,
Tel. 09261 52015

Für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am

Donnerstag, den 27. September 2012

eine Außensprechstunde in der Geschäftsstelle der Diakonie Coburg an.

Leopoldstraße 61 - 63, 96450 Coburg

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.)
oder Herr Rudolf Donath,
Dipl. Pädagoge (Univ.) vom Autkom Oberfranken beraten Sie gerne.
Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei!

Im Landkreis Kronach bietet die Energieagentur Oberfranken eine kostenlose Klimaschutz-Beratung an

Die Sanierung eines Hauses unter energetischen Gesichtspunkten ist kein Kinderspiel, und guter Rat ist meist teuer. Im Landkreis Kronach ist das allerdings anders:

Mit ihrer Klimaschutz-Beratungsstelle kann die Energieagentur Oberfranken hier seit kurzem einewichtige Hilfestellung geben - und zwar kostenlos. Unter der Telefonnummer 09221 / 82 39 18 steht Energieberater Hans Krafczyk allen Rede und Antwort, die Fragen zum Energiesparen, zur energetischen Sanierung ihres Wohnhauses oder zum Einsatz erneuerbarer Energie haben.

Der Fachmann kann dabei nicht nur allgemeine Tipps am Telefon geben, sondern führt auf Wunsch auch eine Initialberatung vor Ort durch, um das betreffende Gebäude genauer unter die Lupe zu nehmen.

Finanziert wird dieses Angebot vom Landkreis, der erkannt hat, wie wichtig eine unabhängige Begleitung solcher Sanierungsmaßnahmen bereits in der Planungsphase ist.

www.energieagentur-oberfranken.de

Bayerische Plattform Naturgefahren BayPlaNat Informationsfaltblatt „Schutz vor Naturgefahren in Bayern“

Jede Kommune ist von Naturgefahren in irgendeiner Form betroffen z. B. durch Unwetter, Hochwasser, Trockenheit, Erdbeben, Lawinen, Felsstürze, Rutschungen.

Das Faltblatt und mehr zum Thema Naturgefahren finden Sie auch auf folgender Internetseite, die von der BayPlaNat initiiert und ausgearbeitet wurde:

www.naturgefahren.bayern.de

Qualifizierung zur Tagespflegeperson (Tagesmutter)

Ein Kursangebot des Kreisjugendamtes Kronach in Kooperation mit der Volkshochschule Kreis Kronach

Einladung zum Herbst- / Winterkurs 2012 / 2013

Anmeldung:

Für die Teilnahme am Qualifizierungskurs können Sie sich direkt bei der Volkshochschule Kreis Kronach, Kulmbacher Straße 1, 96317 Kronach zu den bekannten Geschäftszeiten anmelden.

Ansprechpartner im Kreisjugendamt Kronach:

Sandra Müller-Biesenecker

Landratsamt Kronach – Kreisjugendamt

Güterstraße 18, 96317 Kronach

Tel: 09261 678-333

E-Mail: sandra.mueller@lra-kc.bayern.de

Büchereibus

Haltezeiten des Büchereibusses des Landkreises Kronach im Gemeindebereich:

Montags:

18.10 bis 18.35 Uhr

Steinbach a. W./Bahnhof

18.40 bis 19.00 Uhr

Steinbach a. W./Ort

Tourdaten:

17.09.2012, 15.10.2012, 12.11.2012, 10.12.2012 und 07.01.2013

Donnerstag:

14.55 bis 15.20 Uhr Kehlbach

16.00 bis 16.30 Uhr Buchbach

16.45 bis 17.15 Uhr Hirschfeld

Tourdaten:

24.09.2012, 18.10.2012, 15.11.2012, 13.12.2012, 10.01.2013

„Beratungs-Scheck“ verhilft Geschädigten zu ihrem Recht

Die meisten Kriminalitätsoffer sind entweder überhaupt nicht oder nur unzureichend über die ihnen zustehenden Ansprüche und Rechte informiert. – Aus Unkenntnis heraus werden berechnete Ansprüche erst gar nicht geprüft, Fristen versäumt, bleiben mögliche Hilfen ungenutzt.

Um Ansprüche und Rechte wirksam durchsetzen zu können, bedarf es in vielen Fällen anwaltlichen Beistandes. Nach den Erfahrungen des WEISSEN RINGS scheuen aber viele Opfer – meist aus finanziellen Überlegungen heraus – den Weg zu einem Rechtsanwalt.

Mit einem „Beratungs-Scheck“ (Wert 150 €) – einzulösen bei einem frei gewählten Anwalt – ermöglicht der WEISSE RING dem Opfer eine kostenlose Erst-Beratung sowohl im sozialrechtlichen als auch im strafprozessualen Bereich. Ergibt sich aus dieser Beratung heraus die Notwendigkeit zur weiteren Wahrung von Opferinteressen, so übernimmt der WEISSE RING auch hierfür die Kosten. So z. B., wenn im Strafverfahren unter Opferschutzaspekten anwaltlicher Beistand in Form eines „Opferanwaltes“ erforderlich ist oder berechnete Versorgungsansprüche im Widerspruchs- oder Klageverfahren durchzusetzen sind.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in den Landkreisen Kronach, Kulmbach und Lichtenfels:

Alfons Hrubesch,
Telefon 09576 - 92 54 89 und
0171 / 3 03 28 27

Hilfesuchende erhalten auch Sofortkontakt über das bundesweite

Opfer-Telefon 116 006.

Weitere Informationen unter
www.weisser-ring.de

Abfallwirtschaft informiert

Ab dem 1. April gelten für die Einrichtungen der Abfallwirtschaft des Landkreises Kronach folgende Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Birkach:

Dienstag–Freitag 10.00-17.00 Uhr und
Samstag 9.00-12.00 Uhr;

Wertstoffhof Steinbach a.Wald:

Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.00-12.00 Uhr/13.00-16.30 Uhr,
Samstag 9.00-12.00 Uhr;

Wertstoffhöfe in Steinwiesen, Ludwigsstadt, Wallenfels, Tettau, Nordhalben:

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr,
Freitag 14.00-17.00 Uhr,
Samstag 9.00-12.00 Uhr;

Wertstoffhöfe in Teuschnitz, Küps, Marktrodach, Mitwitz, Pressig:

Freitag 14.00-17.00 Uhr,
Samstag 9.00-12.00 Uhr.

Problemmüll-Sammlung im Landkreis Kronach

Steinbach a.Wald

Abfallwirtschaftszentrum

Samstag, 15.09.2012, 10.00 – 11.00 Uhr

Steinbach a.Wald

Abfallwirtschaftszentrum

Mittwoch, 31.10.2012, 13.00 – 16.30 Uhr

Kleingewerbe (kostenpflichtig)

Kreisbauhof in Birkach

Dienstag, 25.09.2012, 09.00 – 15.00 Uhr

Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Geben Sie Ihre Problemabfälle nur direkt beim Fachpersonal, möglichst in Originalbehältern, ab!

Altöl wird nicht angenommen.

Der Mobile Sozialladen Haltezeiten

Dienstags: 13:15 Uhr
Steinbach a.Wald, Freizeitzentrum

Das „Lädla“ in Kronach, Rosenau 4a

Öffnungszeiten:

Montag: 12.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch: 12.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 12.00 – 16.00 Uhr

„Kleiderkammer“

in Kronach, Adolf-Kolping-Str. 17

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Information zur DRF Luftrettung e.V.

Wir weisen darauf hin, dass die DRF Luftrettung e. V. bei der Gemeinde Steinbach a.Wald vorgesprochen hat. In den kommenden Tagen werden die unten genannten Mitarbeiter der DRF in der Gemeinde und den dazugehörigen Orten über die Luftrettung informieren. Die Unterstützung ist für jeden freiwillig. Bitte beachten Sie, dass keine Bargeldzahlungen erfragt werden!

DRF Luftrettung wirbt Förderer

In Deutschland hat jeder Notfallpatient Anspruch auf den Einsatz eines Rettungshubschraubers, wenn dies medizinisch erforderlich ist. Die Kosten der Luftrettung können im bundesweiten Durchschnitt allerdings nicht vollständig durch die gesetzlichen Krankenkassen getragen werden. Deshalb ist die DRF Luftrettung auf die finanzielle Unterstützung von Förderern angewiesen.

Deshalb gehen Beauftragte von Tür zu Tür, um über die Arbeit der gemeinnützig tätigen DRF Luftrettung zu informieren und Förderer für den DRF e.V. zu werben. Frank Salz-

wedel, Jens Grill und Dietmar Gräf sammeln an den Türen kein Geld, tragen Dienstkleidung und können sich ausweisen.

Erkrankten Auslandsreisenden bietet eine Fördermitgliedschaft im DRF e.V. die Sicherheit, bei entsprechender medizinischer Indikation kostenlos durch die DRF Luftrettung in eine deutsche Klinik transportiert zu werden. Die Kosten für solche Auslandsrückholungen dürfen von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen werden. Ohne private Vorsorge müssen die Patienten die oft sehr hohen Kosten selbst tragen.

vhs Kronach Außenstelle Steinbach a.Wald

Außenstellenleiterin: Kerstin Hinz

Anmeldung Gemeinde Steinbach a.Wald
Ludwigsstädter Str. 2
Telefon: 09263 97510

Neues Herbst/Winterprogramm 2012

Semesterbeginn ist Montag, 24. September 2012. Die neuen Programmhefte liegen in der Gemeinde Steinbach a.Wald, sowie Sparkasse und Banken im Ort aus.

Das vhs-Programm ist auf www.vhs-kronach.de einzusehen und Anmeldungen möglich.

Kurse:

SB 200 Wassergymnastik

Die Wassergymnastik ist unübertroffen als Bewegungstherapie zur Vorbeugung von Haltungsehlern und Wirbelsäulenschwächen oder bei chronischen Gelenkerkrankungen und nach Sportverletzungen.

Margitta Eichhorn-Wick, Beginn Montag, 24. September 2012, 10 Abende, 20.00-21.00 Uhr, Schwimmhalle, Steinbach a.Wald, Gebühr EUR 42,-

SB 201 Wirbelsäulengymnastik

Mit gezielter Gymnastik, Wahrnehmungs- und Entspannungsübungen können Sie Rückenschmerzen und Verspannungen vorbeugen. Übungen und Belastung sind auf Senioren abgestimmt.

Kristin Heinert, Beginn Mittwoch, 26. September 2012, 10 Abende, 18.30-19.30 Uhr, Sporthalle Kehlbach, Gebühr EUR 45,-

SB 202 Bauch-Beine-Po

Fitnessgymnastik

Der sichere Weg zu mehr Fitness, Figur und Wohlbefinden! Bitte Liegematte und Hallenturnschuhe mitbringen!

Simone Raab, Beginn Mittwoch, 26. September 2012, 10 Abende, 19.30-20.30 Uhr, Sporthalle Kehlbach, Gebühr EUR 35,-

SB 203 Weihnachtliche Deko für Ihr Heim

Muster sind zwei Wochen vorher in "Conny's Ideenwelt" anzuschauen.

Bitte mitbringen: Zange, Unterlage und eventl. Heißklebepistole

Kornelia Schmitt, Montag, 12. November 2012, ein Abend, 19.30-21.45 Uhr, Grundschule Windheim, Gebühr EUR 9,- zzgl. Materialkosten nach Bedarf

SB 204 Eine Fülle an festlichen Verlockungen aus der Küche

-einfache Ideen mit großem Effekt-

Genießen Sie die Vorfriede auf Weihnachten mit dem Herstellen Ihres eigenen Geschenkpotpourris aus der Weihnachtsküche. Für sich Selbst oder zum Verschenken werden verschiedene Weihnachtsliköre, 3 Sorten an Plätzchen, Weihnachtsmarmeladen, Kuchen im Glas und noch weitere Schmankerln hergestellt. Bitte Geschirrtücher, Getränk und kleine Behälter mitbringen.

Petra Ferner, Montag, 3. Dezember 2012, ein Abend, 19.00-22.00 Uhr, Volksschule Windheim, Schulküche, Gebühr EUR 9,- zzgl. Lebensmittelkosten

Problemmüll-Sammlung Kleingewerbe in CO-KC-LIF

Landkreis Kronach

Kreisbauhof in Birkach

Dienstag 25.09.2012 von 9.00 – 15.00 Uhr

Die Anlieferung ist kostenpflichtig! Zu diesen Terminen wird auch Problemmüll vom Kleingewerbe aus den jeweils anderen beiden Landkreisen angenommen. Als Problemmüll gelten: Säuren, Laugen, brennbare Flüssigkeiten, ölhaltige Betriebsmittel, Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Feinchemikalien, nicht entleerte Spraydosen, Trocken- und Autobatterien, Fotochemikalien, Ölfilter, Altöl, verschmutzte Leergebinde, quecksilberhaltige Abfälle, PCB-haltige Abfälle, Leuchtstoffröhren, Feuerlöscher.

Entsorgungskosten:

Altöl 0,25 € / kg

Leuchtstoffröhren 0,15 € / Stück

Öl-Wasser-Gemische,
Bohr- und Schleimöl-
Emulsionen, ölhaltige
Betriebsmittel,

Trockenbatterien 0,50 € / kg

Altlacke und Farben,
halogenfreie Löse-
mittelgemische
KFZ-Batterien (Stck) 1,10 € / kg

Laugen, Säuren,
Fein- und Foto-
chemikalien Kleber 1,50 € / kg

Spraydosen mit Inhalt-
Resten, Pflanzen-
und Schädlings-
bekämpfungsmittel,
Holzschutzmittel 2,00 € / kg

PCB-haltige
Erzeugnisse 2,50 € / kg

Quecksilberhaltige Betriebsmittel und Rückstände	15,00 € / kg
Feuerlöscher	
≤ 12 kg Halon	40,00 € / Stück
≥ 12 kg Halon	150,00 € / Stück
≤ 6 kg ABC	10,00 € / Stück
≥ 6 kg ABC	15,00 € / Stück

Auskunft erteilt der Zweckverband für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken
Michael Keis, Telefon 09561 / 85 80 15

Musicalfahrt in den Herbstferien

Am letzten Oktoberwochenende, genauer gesagt vom 27. bis 29. Oktober bietet der Kreisjugendring Kronach auch heuer wieder eine Musicalfahrt an.

„Ein himmlisches Vergnügen“ erwartet dieses Mal die Teilnehmer/innen bei der Aufführung von „Sister Act“ im Ronacher in Wien. Der Filmklassiker mit Whoopi Goldberg, der einst bereits Millionen Kinobesucher begeisterte, hat als Live-Version noch einmal so richtig an Tempo und Stimmung zugelegt. Sister Act erzählt die Geschichte der talentierten Nachtclub-sängerin Deloris, die, als sie zufällig Zeugin eines Mordes wird, sich ausgerechnet in einem Kloster vor den Gangstern verstecken muss. Nach erheblichen Eingewöhnungsschwierigkeiten findet sie als Leiterin des eingestaubten Nonnenchores eine neue Aufgabe und "Schwestern im Geiste". Mit ihrem mitreißenden Charme entlockt die geläuterte Barsängerin den kärglichen Nonnenstimmchen ein ungeahntes Volumen und holt mit ihren groovenden Gottes-Shows die verlorenen Gemeindeglieder in Scharen zurück... bis sich sogar der Papst zu einem Besuch ankündigt.

Zu diesem göttlich-genialen Musical-Spess gibt es quasi noch „umsonst dazu“ eine Stadt mit unvergleichbarem Flair: Hofburg, Sissi, gemütliche Kaffeehäuser, Sachertorte, Fiaker, spanische Reitschule, Hundert-

wasser-Haus, Hauptstadt des Walzers und Namensgeber für einen Schnitzelklassiker... Ob das schon alles war, können die Teilnehmer/innen auf eigene Faust erkunden, denn Zeit für die verschiedensten Unternehmungen in Wien bleibt bei dieser Fahrt ausreichend und mit der im Reisepreis enthaltenen „Vienna Card“ ist das auch kein Problem, denn so muss man auch nicht alles zu Fuß erlaufen.

Nähere Informationen zu diesem Angebot, zu dem Jugendliche ab 12 Jahren, Familien, aber auch „junggebliebene“ Interessierte eingeladen sind, erteilt die Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Kronach im Landratsamt, Zimmer 101, Tel.: 09261 – 678 308, mail: bernd.pflaum@Lra-kc.bayern.de. Hier werden auch die Anmeldungen entgegen genommen.

Tag des offenen Denkmals im Landkreis Kronach

am Sonntag, 9. September 2012

Rahmenthema:

„Wald als Kulturlandschaftselement, Holz als Natur- und Baustoff“

Veranstaltung 1:

Tour zum Gedenkstein „Wolf die Mad“ bei Häusles

Veranstaltung 2:

Der gotische Flügelaltar von St. Laurentius Burggrub

Veranstaltung 3:

Auf den Spuren der Holzkohle-Herstellung bei Lauenstein

Veranstaltung 4:

Am Wasserrad der Hammerschneidmühle zu Wallenfels

Nähere Auskünfte erteilt die Kreisheimatpflege im Landratsamt Kronach,
bernd.graf@lra-kc.bayern.de,
Tel. 09261 678-310

Keine wilde Grüngutablagerung!

Der Landkreis Kronach und die MR-Service-GmbH haben seit Jahren in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft dezentrale Kompostplätze für die Kompostierung von Grüngut eingerichtet.

Das kann an den Kompostplätzen angeliefert werden

- Mähgut, Laub und Gehölzschnitt, Laub und Ernterückstände aus privaten Gärten
- Grasschnitt, Baum- und Heckenschnitt, Schnittreste von Blumen, Zierpflanzen
- Grüngut und vergleichbare kompostierfähige Materialien aus dem gewerblichen und kommunalen Bereich
- Papiersäcke (ohne Beschriftung), in denen kompostierbare Materialien angeliefert werden

Nur sauberes Material anliefern

Der Landkreis Kronach und die Betreiber der Kompostplätze bitten daher alle Anlieferer, die Anlieferbedingungen zu beachten. Verschmutztes Material muss zurückgenommen oder auf Kosten des Verursachers beseitigt werden. In diesem Zusammenhang wird um Beachtung der Benutzerordnung (siehe Info-tafel am Kompostplatz) gebeten.

Das kann an den Kompostplätzen nicht angeliefert werden

- Essensreste und sonstige Nahrungsmittelrückstände (Bioabfall)
- Kunststoffe, insbesondere Kunststoffsäcke, in denen die Materialien angeliefert werden (müssen entleert wieder mitgenommen werden)

- Papier (mit Ausnahme der Papiersäcke zum Transport, siehe oben)
- Metall, Glas und sonstige Wertstoffe
- Bauschutt, Sinkkastenrückstände, Straßenkehrriech
- Äste mit einem Durchmesser größer als 10 cm und Baumstämme
- Altholz aus Sperrmüll und Baumaßnahmen
- Wurzelstöcke mit einem Durchmesser größer 10 cm

Was kostet die Anlieferung?

Die Anlieferung von Grüngut aus privaten Haushalten ist bis zu einer Menge von 5 m³ je Pflegemaßnahme kostenfrei. Mengen über 5 m³ sind ab dem ersten m³ kostenpflichtig. Für gewerbliche, kommunale, land- und forstwirtschaftliche Anlieferungen wird eine Gebühr in Höhe von 7,50 €/m³ + MwSt. (zzgl. Rechnungspauschale) erhoben. Die angelieferte Menge ist durch den Anlieferer selbst zu schätzen und in die Anlieferlisten am Kompostplatz einzutragen. Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel durch die MR-Service-GmbH im Auftrag der Kompostplatzbetreiber.

Weitere Informationen finden Sie in der Benutzerordnung am jeweiligen Kompostplatz.

Nähere Auskünfte erteilt

Abfallwirtschaft

Güterstraße 18 96317 Kronach

Telefon: 09261 678-336

Telefax: 09261 62818-3 36

E-mail: abfallwirtschaft@lra-kc.bayern.de

Internet: www.landkreis-kronach.de

Ferienprogramm

Wald, Wasser und Dschungelparadies
von Veronika Schadeck

Steinbach am Wald - Mit einer Schnitzeljagd wurde das Ferienprogramm der Gemeinde Steinbach am Wald beendet.

Rund 50 Kinder ließen sich diesen Spaß nicht entgehen. Eine von ihnen war Julia Förtsch. Ausgelassen versuchte sie, zusammen mit ihrer Freundin Lea Neubauer den Ball mit Hilfe des Wasserschlauchs aus seiner Halterung zu „spritzen“.

Zuvor war sie mit den anderen Kindern und der Betreuerin, Antje Angles, im Wald unterwegs und da galt es, einige Aufgaben zu lösen. Es wurden Baumarten bestimmt, aus Ästen, Steinen und Moos ein Waldbild hergestellt und es wurden Lieder gesungen. „Die Ferientage waren abwechslungsreich, kurzweilig und haben einfach viel Spaß gemacht,“ freute sich Julia. Außerdem habe sie auch neue Freundschaften schließen können. Angeboten wurden unter anderem ein Selbstbehauptungskurs für Kinder, eine

Fahrt zum Dschungelparadies nach Neuenmarkt und ein Erlebnistag auf dem Bauernhof. Das Beste sei aber der Wassertag gewesen, schwärmt Julia. Es wurde erzählt, wo Wasser herkommt, was man in einem Bach finden kann und zudem wurde die Wasseraufbereitungsanlage in Rieblisch besichtigt. Für die Schülerin steht fest, dass sie am nächsten Jahr wieder mit dabei sein wird. Abgeschlossen wurde der letzte Tag des Ferienprogramms mit einem Grillfest auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr in Steinbach am Wald. Und natürlich konnten da die Kinder das Feuerwehrhaus besichtigen. Viel interessanter war aber eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto sowie Wasserspiele.

Zweiter Bürgermeister Christian Schulz (CSU), der zugleich auch Kommandant der Wehr ist, bedankte sich bei der Projektleiterin Antje Angles für ihr Engagement.

aus "Fränkischer Tag" vom 28.08.2012

Veranstaltungen

08.09.2012	08.00 Uhr	Fußwallfahrt nach Haßlachb.T., Veranstalter: Pfarrgemeinderat Buchbach
08.09.2012	10.00 bis 16.00 Uhr	Tag der offenen Türen Veranstalter: Handwerk und Kultur erleben
08.09.2012	16.30 Uhr 17.00 Uhr 19.00 Uhr	85-jähr. Bestehen der Sängervereinigung Edelweiß Windheim Totengedenken am Friedhofskreuz Vereinsgottesdienst Lieder- und Ehrungsabend in der Schulturnhalle
09.09.2012	10.00 Uhr	Pfarrfest mit Mittagessenangebot am Pfarrzentrum Steinbach a.Wald
14.09.2012 - 17.09.2012		Trachtenkirchweih mit Plantanz in Kehlbach , Veranstalter: Zechgemeinschaft Kehlbach
15.09.2012	ab 10.00 Uhr	Schleifchenturnier am Tennisplatz Steinbach a.Wald, Veranstalter: Tennis-Club Steinbach a.Wald

15.09.2012	15.00 Uhr	Vereinsmeisterschaften des Dart-Clubs Efendi Steinbach a.Wald im Bistro-Pub Efendi
22.09.2012	07.00 Uhr	Abangeln im Ölschnitzsee Windheim , Veranstalter: Fischereiverein Ölschnitzsee Windheim
04.10.2012 - 09.10.2012		Trachtenkirchweih mit Plantanz in Hirschfeld , Veranstalter: Zechgemeinschaft Hirschfeld
06.10.2012	17.00 Uhr	Oktoberfestschießen mit Spundessen des Schützenvereins Steinbach a.Wald, Schützenhaus
13.10.2012 - 15.10.2012		Trachtenkirchweih mit Plantanz in Windheim , Veranstalter: Zechgemeinschaft Windheim
13.10.2012		Erntedankfest in Steinbach a.Wald mit anschl. Versteigerung im Pfarrsaal St. Heinrich
14.10.2012		Kirchweih der evangelischen Christuskirche Steinbach a.Wald
19.10.2012	ab 17.00 Uhr	Schlachtfest im Sportheim Steinbach a.Wald; Veranstalter: SC Rennsteig
22.10.2012	10.00 Uhr	Kirchweihfrühshoppen im Sportheim Steinbach a.Wald, Veranstalter: SC Rennsteig
26.10.2012 - 29.10.2012		Trachtenkirchweih mit Plantanz in Buchbach , Veranstalter: Kirchweihgesellschaft Buchbach
27.10.2012	19.30 Uhr	Nachkirchweih in Hirschfeld , Sportheim, Veranstalter: Zechgemeinschaft Hirschfeld
03.11.2012	19.30 Uhr	Weinfest im Sportheim Steinbach a.Wald , Veranstalter: SC Rennsteig
Nov. 2012	20.00 Uhr	Der Frankensima besucht die Blaskapelle Buchbach im Kulturhaus Buchbach
16.11.2012	20.00 Uhr	Faschingsauftakt in Kehlbach , Jugendheim, Veranstalter: Kehlbacher Faschingsclub
16.11.2012	20.00 Uhr	Nachkirchweih in Buchbach , Kulturhaus, Veranstalter: Kirchweihgesellschaft Buchbach
16.11.2012	20.00 Uhr	Theateraufführung in Steinbach a.Wald , Pfarrsaal St. Heinrich, Veranstalter: Theatergruppe Steinbach a.Wald
17.11.2012	19.00 Uhr	Jahresabschlussfeier der FUN-Biker Steinbach a.Wald (s. Ausschreibung)
17.11.2012		Volkstrauertag am Ehrenmal
17.11.2012	20.00 Uhr	Theateraufführung in Steinbach a.Wald , Pfarrsaal St. Heinrich, Veranstalter: Theatergruppe Steinbach a.Wald
18.11.2012		Volkstrauertag am Ehrenmal
20.11.2012	19.00 Uhr	Sauschießen , 1 Schießtag des Schützenvereins Steinbach a.Wald im Schützenhaus
23.11.2012	19.00 Uhr	Sauschießen , 2. Schießtag des Schützenvereins Steinbach a.Wald im Schützenhaus

23.11.2012	20.00 Uhr	Theateraufführung in Steinbach a.Wald, Pfarrsaal St. Heinrich, Veranstalter: Theatergruppe Steinbach a.Wald
24.11.2012	20.00 Uhr	Theateraufführung in Steinbach a.Wald, Pfarrsaal St. Heinrich, Veranstalter: Theatergruppe Steinbach a.Wald
27.11.2012	19.00 Uhr	Sauschießen 3. Schießtag des Schützenvereins Steinbach a.Wald im Schützenhaus
30.11.2012	17.30 Uhr	Winterwanderung vom Bahnhof Steinbach a.Wald nach Windheim, Veranstalter: Freie Wähler Steinbach a.Wald
01.12.2012	18.30 Uhr	Vorweihnachtsfeier der Sängervereinigung Edelweiß, Windheim, im Saal Schirmer
01.12.2012	18.30 Uhr	Weihnachtsfeier der JFG Rennsteig 07 e.V. Steinbach a.Wald im Sportheim Buchbach
01.12.2012	19.00 Uhr	Sauschießen mit Abschlussessen im Schützenhaus Steinbach a.Wald, Veranstalter: Schützenverein Steinbach a.Wald
01.12.2012	19.00 Uhr	Vorweihnachtliche Feier der Freiwilligen Feuerwehr Buchbach, Feuerwehrhaus
02.12.2012	18.00 Uhr	Adventsfeier des CSU Ortsvereins Steinbach a.Wald
07.12.2012 - 08.12.2012		Preisbierkopfud Schlachtfest für 1. und 2. Fußballmannschaft des SC Rennsteig Steinbach a.Wald im Sportheim
08.12.2012	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier des Gesangvereins "Waldfriede", Kehlbach, in der Kulturhalle
08.12.2012	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier der Schachfreunde Windheim im Gasthaus Schirmer
08.12.2012	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier des SPD Ortsvereins Windheim im Saal Schirmer
09.12.2012	11.30 Uhr	Vorweihnachtliche Feier des VdK Ortsverbandes Buchbach-Langenau-Schauberg im Sportheim Buchbach
09.12.2012	15.00 Uhr	Vorweihnachtsfeier des Stammtisches der Föss'n Windheim, im Gasthaus Schirmer
09.12.2012	16.00 Uhr	Glühweinbude in Kehlbach mit Kartenvorverkauf für Büttensabende im Innenhof des Gasthauses Ruß, Veranstalter: Kehlbacher Faschingsclub
09.12.2012	16.00 Uhr	Weihnachtsfeier des SPD-Ortsvereins Steinbach a.Wald im Gasthaus Flurbachschänke
09.12.2012	18.00 Uhr	Vorweihnachtliche Feier mit Ehrungen der CSU/JU Windheim im Gasthaus Löffler
14.12.2011	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier des SC Rennsteig Steinbach a.Wald im Sportheim
15.12.2012	19.00 Uhr	Vorweihnachtliche Feier des SV Buchbach im Sportheim

15.12.2012	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier des SV Viktoria Kehlbach in der Kulturhalle
16.12.2012	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im Kulturhaus Buchbach , Veranstalter: Blaskapelle Buchbach
16.12.2012	14.30 Uhr	Weihnachtsfeier des TSV Windheim im Sportheim
16.12.2012	15.00 Uhr	Dorfweihnacht- Basar in Steinbach a.Wald , Veranstalter: VVB Steinbach a.Wald
16.12.2012	18.00 Uhr	Weihnachtskonzert in Kehlbach , St. Marienkirche, Veranstalter: Musik- und Gesangverein Kehlbach
22.12.2012	19.00 Uhr	Vorweihnachtliche Feier der Blaskapelle Buchbach im Kulturhaus
22.12.2012	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier des 1. FC Hirschfeld, im Sportheim
24.12.2012	17.00 Uhr	Christmette in Buchbach , Sankt Laurentius Kirche
30.12.2012	17.00 Uhr	Glühweinstand am Feuerwehrhaus Buchbach , Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Buchbach
31.12.2012	ab 22.00 Uhr	Jahresabschluss-Glühweinstand am Feuerwehrhaus Buchbach, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Buchbach

Glühweinstände in der Großgemeinde

An den Adventswochenenden	17.00 Uhr	<u>Gemeindeteil Buchbach</u> Glühweinstand am Feuerwehrhaus Buchbach , Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Buchbach
30.11.2012 07.12.2012 14.12.2012 21.12.2012 28.12.2012	18.00 Uhr	<u>Gemeindeteil Windheim</u> Vorweihnachtlicher Glühweinstand in Windheim am Dorfplatz, Veranstalter: Radsportfreunde Windheim

spezialisiert für's Renovieren

MÜLLER
FLIESENBAU

96358 Reichenbach - Auwiesenweg 9
0 92 69/95 46 - Fax 95 48

<ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>besondere Baustoffe für kurze Renovierungszeiten</i> ✓ <i>besondere Qualität für dauerhafte Schönheit</i> 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>besondere Schonung der zu durchgehenden Flure und Treppen</i> ✓ <i>besondere Zuverlässigkeit für Renovierungszeiten ohne Unterbrechung</i>
---	--

PIEDMATZ

Der SECOND-HAND-LADEN für Kinderartikel
in Kehlbach, Buchbacher Str. 15

Wir führen für Sie:

Baby- und Kinderbekleidung aller Größen • Kinderschuhe
Kinderwagen, Buggys • Spielwaren (keine Stofftiere) • Autositze
Umstandskleidung • und alle andere Artikel „Rund ums Kind“

Ab sofort Annahme von Herbst-/Winter-Artikeln

Warenannahme nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 0 92 69 / 95 36 oder 01 72 / 8 97 60 97

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 15.00 – 18.00 Uhr,
Mittwoch von 9.00 – 11.30 Uhr, Samstag von 10.00 – 14.00 Uhr

KANZLEI HOXHOLD

Rechtsanwalt

Diplom-Jurist Volkmar Hoxhold, LL.M.



Marktplatz 1
99337 Ludwigsstadt
Tel. 09263 - 99 24 60
Fax 09263 - 99 24 61

Qualitätsmanagement
ISO 9001:2008
► Regelmäßige Kontrollen
Überwachung



BERATEN PRÜFEN VERTRETEN

Baugrundstück in Hirschfeld zu verkaufen

Das erschlossene Grundstück (ca. 1000 qm) liegt am Ortsrand von Hirschfeld in Richtung Windheim. Interessenten melden sich bitte unter Tel.: 09261 / 96 61 66

Landwirtschaftlich genutztes Grundstück (2124 qm) an der Thüringer Wald Straße in Buchbach zu verkaufen

Preis ist Verhandlungssache
M. Maier,
Tel. 0160 96 61 48 48



Neubauer Bau

Tiefbau • Pflasterarbeiten • Bagger- und Raupenbetrieb • Erdarbeiten

96358 Teuschnitz-Haßlach

☎ (0 92 68) 2 74

Fax (0 92 68) 66 76 - m-neubauer-bau@t-online.de

Keinen Streß zum

Schulanfang

Schulzettel einfach faxen, mailen oder vorbeibringen und fertig gepackte Tasche abholen.

Söllner

Schreiben-Schenken-Spielen

Lauensteiner Str. 16-17

96337 Ludwigsstadt

Tel.: 09263 412

Fax: 09263 992826

Email: soelib@freenet.de

Mietwagenverkehr und Fahrdienst

André Eichhorn

Rosenweg 1

96361 Steinbach am Wald



Sie haben einen Termin und kein Auto?
Kein Problem!
Ich bin Ihr zuverlässiger Ansprechpartner wenn es um...

- Krankenfahrten,
- Dialysefahrten,
- Arztfahrten,
- Kurfahrten,
- Behörden- und Amtsfahrten,
- Bahn- und Buszubringer,
- Flughafentransfer,
- Kurierfahrten,
- Fahrten zu Veranstaltungen

...und Wunschfahrten geht.

Mobil: 0172/81 88 688

Tel.: 09263/99 20 200

andre.ae@gmx.de

Antikhotel  Steinbacher Hof
Hotel und Restaurant

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.: ab 11.30 - 14.00 Uhr / 17.00 - 23.00 Uhr
Donnerstag: RUHETAG
Fr. u. Sa.: ab 17.00 Uhr - 23.00 Uhr
Sonntag: ab 11.30 Uhr - 14.00 Uhr / 17.00 - 23.00 Uhr

**Warme Küche ab 11.30 - 14.00 Uhr / 17.00 - 21.00 Uhr

Antikhotel Steinbacher Hof Telefon 09263-9 92 49 76
Kronacher Str. 3 09263-9 92 49 78
DE-96361 Steinbach am Wald Fax: 09263-9 92 49 84
info@www.antikhotel-steinbacher-hof.de
www.antikhotel-steinbacher-hof.de

ASCO e.V. Teuschnitz

Arbeits- und Sozial Centrum Oberer Frankenwald

- Gartenarbeiten ■ Landschaftspflege ■ Leichtmontage
- Fahrdienste ■ kleinere Reparaturarbeiten usw.

Wir erstellen Ihnen gerne unverbindlich ein Angebot

Büro + Betrieb: ☎ 0 92 68 - 91 25 27

Hauptstraße 14 - 96358 Teuschnitz

Einfamilienhaus in Lauenhain zu vermieten

(Frankenwaldstr. 11)

Alleinnutzung, herrlicher großer
Garten, ca. 140 qm Wohnfläche,
3 Garagen, Top Zustand, voll
möbliert, ab sofort, Mietpreis VB
(Tel.: 0175 / 11 33 931)

ZUMBA[®] FITNESS

in Reichenbach
mit Franzi

(eine der besten Zumba-Trainerin aus Franken)

aus dem  fitfun in Kronach



Beginn und Dauer: **Freitag, 21. Sept. 2012; 8 Abende, jeweils 19:30-20:30 Uhr**
Ort: **im Pfarrzentrum in Reichenbach**
Anmeldung: **<http://www.slg-reichenbach.de> oder unter Tel. 1560**
Anmeldung und Gebühr: **bis zum 16. Sept.; 48,-€; max. 25 Teilnehmer**

Ganz ohne Stress

Wie auch immer Ihr Lebensweg aussieht: Wir kümmern
uns darum, dass Sie **immer optimal abgesichert**
sind. Wir beraten Sie, welche Versicherungen wirklich
wichtig für Sie sind. Und das alles Schritt für Schritt,
ganz ohne Stress. Vereinbaren Sie einen Termin bei uns.

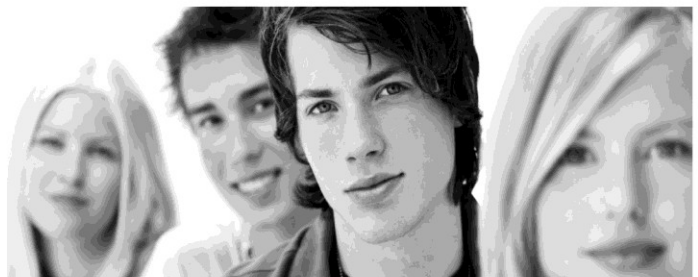
Versicherungsbüro
Sibylla Ettlich
Marienstr. 39 OT Hirschfeld
96361 Steinbach am Wald
Tel.: 09268 / 9555
Fax: 09268/9554

VER SICHER KAMMER BAYERN

Finanzgruppe

Wir versichern Bayern.

 **FOS**
am Rennsteig



Die Fachoberschule am Rennsteig in Ludwigsstadt

Mit starken, regionalen Partnern aus vielen Wirtschaftszweigen kannst Du eine solide
Zukunft planen.

Erwerb der Fachhochschulreife in den Bereichen Wirtschaft und Technik;
gezielte Prüfungsvorbereitung in überschaubaren Klassen; internationale Projekte;
fächerübergreifender Unterricht und Hilfe bei der Studienorientierung

Voraussetzung: Mittlerer Schulabschluss sowie ein persönliches Aufnahmegespräch

Fachoberschule am Rennsteig - Kronacher Straße 34
96337 Ludwigsstadt - ☎ 09263 949-49
E-Mail: info@fos-ar.de

www.fos-ar.de



Wiegand-Glas



„Baumaßnahmen bei Wiegand-Glas!“

Wiegand-Glas wird im Werk Steinbach in den nächsten Monaten in neue, modernste Anlagentechnik für Glasherstellung und -recycling investieren. Konkret geplant sind die Erneuerung der Wanne V und die Ertüchtigung der Glasrecyclinganlage 1.

Während der Bauarbeiten kann es vorübergehend zu zusätzlichem Lkw-Verkehr und zu Belästigungen durch verschmutzte Straßen oder Baustellenlärm kommen. Im Sinne aller Nachbarn und Anwohner versuchen wir die Nachteile auf ein Mindestmaß zu beschränken, müssen aber - teilweise auch durch Bauarbeiten rund um die Uhr - dafür sorgen, daß die Anlagen schnellstmöglich wieder ihren Betrieb aufnehmen können.

Ausbildungsplatz zum 01.09.2013?
Infos unter www.wiegand-glas.de
oder bei:

Matthias Fröba
matthias.froeba@wiegand-glas.de
Tel. 09263-80123

**Ihr Ansprechpartner für
Umweltfragen bei Wiegand-Glas:**

Umweltingenieur
René Queren
umwelt@wiegand-glas.de
Tel. 09263-80258

Mit den Investitionen am Standort Steinbach am Wald wollen wir die modernste und energieeffizienteste Anlage der Welt realisieren, um auch zukünftig bei Klimaschutz und Produktionstechnologie führend zu sein. Wir bitten um das Verständnis aller Anwohner für die Beeinträchtigungen während der Bauphase.

Oliver Wiegand

Nikolaus Wiegand



Wiegand-Glas

Unsere Leistungen:

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Überführungen weltweit
- Individuelle Bestattungsformen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Trauerreden geistlich und weltlich
- Hausaufbahrungen, Aussegnungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerbegleitung
- Kondolenz- und Kranzdienst
- Memorias (Gedenkstücke)
- Hausbesuche jederzeit kostenlos und unverbindlich

Bestattungsinstitut

Andreas Krässe

„Krässe“



... dass der letzte Weg in
liebevoller Erinnerung bleibt.

**Kronacher Str. 16 a
96337 Ludwigsstadt**

Bahnhofplatz 1
96317 Kronach

24-Std.-Tel. 09263/975590

Infos unter: www.bestattungen-kraesse.de